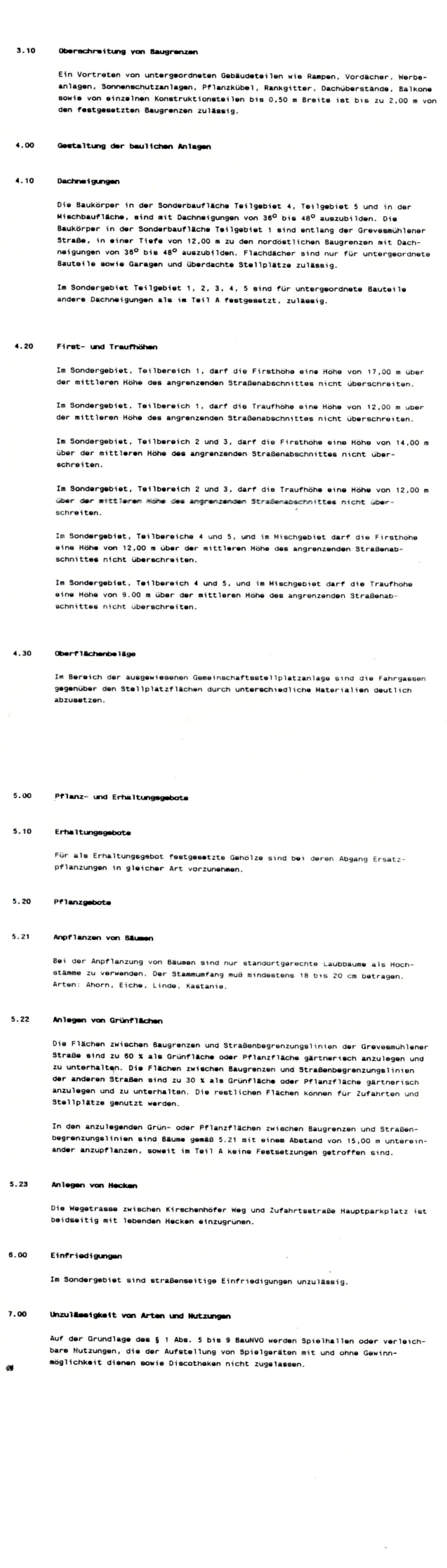


SATZUNG DER STADT



SATZUNG DER STADT

SCHWERIN ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 10.91.01

GEBIET: MARGARETENHOF SÜDWESTLICH DER GREVESMÜHLENER STR., NÖRDLICH DER BAHNSTRECKE VON GADEBUSCH NACH SCHWERIN, ÖSTLICH DER NEUEN TRASSE DES KIRSCHENHÖFER WEGES.

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253) sowie nach § 83 Abs. 4 des Gesetzes zur Einführung des Gesetzes vom 20.7.1990 über die Baurendung (BauO) vom 20.7.1990 (GBl. Lkr. 28 S. 255) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung vom 25.6.91 und nach Durchführung des Genehmigungsverfahrens beim Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 10.91.01 für das Gebiet:

Margaretenhof, südwestlich der Grevesmühlener Straße, nördlich der Bahnstrecke von Gadebusch nach Schwerin, östlich der neuen Trasse des Kirschenhöfer Weges

bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) erlassen.

Hinweis:

- * Es gilt die Benutzungsverordnung (Bau NW) an der Fassung der Bebauungsplanung vom 15. September 1977 (GBl. Lkr. 17 S. 1763), geändert durch die Änderungsverordnung vom 10. Dezember 1986 (GBl. Lkr. 26 S. 2663), geändert durch die Änderungsverordnung zur Bebauungsplanung vom 23. Januar 1979 (GBl. Lkr. 17 S. 177) mit der Ergänzung durch Einfügen des § 20 a - Übergangsregelungen aus Anlass der Herstellung der Einheit Deutschlands -.
- 1990 23.9.1990
40000-1-10-1000 und nach DIN 1000.

ÄNDERUNGEN

gem. satzung. Änderndem Beschluss
der Stadtverordnetenversammlung
vom 6.12.1991

ÜBERSICHT 1:10.000

BEBAUUNGSPLAN NR. 10.91.01 DER STADT SCHWERIN STAND: ORIGINALAUSFERTIGUNG

SATZUNG DER STADT

SCHWERIN ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 10.91.01

GEBIET: MARGARETENHOF SÜDWESTLICH DER GREVESMÜHLENER STR., NÖRDLICH DER BAHNSTRECKE VON GADEBUSCH NACH SCHWERIN, ÖSTLICH DER NEUEN TRASSE DES KIRSCHENHÖFER WEGES.

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253) sowie nach § 83 Abs. 4 des Gesetzes zur Einführung des Gesetzes vom 20.7.1990 über die Baurendung (BauO) vom 20.7.1990 (GBl. Lkr. 28 S. 255) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung vom 25.6.91 und nach Durchführung des Genehmigungsverfahrens beim Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 10.91.01 für das Gebiet:

Margaretenhof, südwestlich der Grevesmühlener Straße, nördlich der Bahnstrecke von Gadebusch nach Schwerin, östlich der neuen Trasse des Kirschenhöfer Weges

bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) erlassen.

Hinweis:

- * Es gilt die Benutzungsverordnung (Bau NW) an der Fassung der Bebauungsplanung vom 15. September 1977 (GBl. Lkr. 17 S. 1763), geändert durch die Änderungsverordnung vom 10. Dezember 1986 (GBl. Lkr. 26 S. 2663), geändert durch die Änderungsverordnung zur Bebauungsplanung vom 23. Januar 1979 (GBl. Lkr. 17 S. 177) mit der Ergänzung durch Einfügung des § 20 a - Übergangsregelungen aus Anlass der Herstellung der Einheit Deutschlands -.
- 1990 23.9.1990
* Darstellung des Planinhalts nach der Planzeichenverordnung vom 20.7.1990 (GBl. Lkr. 28 S. 255) und nach DIN 18003.

ÄNDERUNGEN

gem. satzungsgemäßem Beschluss
der Stadtverordnetenversammlung
vom 6.12.1991

ÜBERSICHT 1:10.000

BEBAUUNGSPLAN NR. 10.91.01 DER STADT SCHWERIN STAND: ORIGINALAUSFERTIGUNG